

Profilangebot in der Oberstufe

In der Regel handelt es sich bei folgender Auflistung um jahrgangsübergreifende Kurse (Q11 und Q12). In Einzelfällen und bei großer Nachfrage können auch reine Q11 bzw. Q12-Kurse entstehen.

Französische Konversation

Wir erarbeiten Wortschatz zu tagesaktuellen Themen, oder auch zu Gebieten wie Kunst, Kino etc. und reden dann darüber bzw. wir fingieren z.B. auch Debatten (ähnlich wie in den mündlichen Schulaufgaben), Vortrag mit eigener Stellungnahme etc.

Die Notenerhebung ist rein mündlich, normalerweise 2 Leistungen pro Halbjahr, davon evtl. ein Kurzreferat bzw. Vortrag.

Birgit Thiem

Holzbildhauerei

Die Schüler machen die Erfahrung, dass in einem groben Holzstück oder Baumstamm eine konkrete Form gefunden und herausgearbeitet werden kann. Das Holzstück wird dabei von allen Seiten eingehend betrachtet und inspiriert die Schüler, diese individuelle Form zu finden und in Skizzen festzuhalten. Unter technischer Anleitung sollen sie das Werkstück mit professionellen Holzschnittwerkzeugen bearbeiten, Materialerfahrungen sammeln und sich dabei immer mehr an ihre Wunschfigur herantasten.

Bettina Langguth

Italienisch

Neben der Sprache wird auch Wissen zu Land und Leuten, Kultur etc. vermittelt. Anfänger und Fortgeschrittene lernen jahrgangsstufenübergreifend (inklusive Mittelstufe), vielleicht auch eine interessante Erfahrung!

Solange die Gruppengröße überschaubar ist gibt es keine Stegreifaufgaben, aber kleine Referate und Abfragen (meist aber in der Gruppe). Vokabeln müssen wöchentlich gelernt werden. Pro Halbjahr wird eine Klausur geschrieben, in der Regel wenn alle anderen vorbei sind.

Wer bereits in einer jüngeren Jahrgangsstufe mit Italienisch begonnen hat kann an externen Sprachprüfungen teilnehmen, die letztlich (Niveau B2) dazu berechtigen an einer italienischen Uni ohne Aufnahmeprüfung zu studieren. Wer erst in Q11 beginnt erreicht am Ende das Niveau A2, das ihm auch im Abiturzeugnis bescheinigt wird.

Nathalie Arnoldt

Keramik

Im Profulfach „Keramik (und plastisches Gestalten)“ werden vorwiegend Techniken des Töpferns und Glasierens erprobt und angewendet. Neben dem Anfertigen eines kleinen Geschirr-Sets ist z.B. das Modellieren eines Kopfes angedacht. Darüber hinaus sollen weitere Objekte mit Pappmaché oder Gips geformt werden. Die praktischen Arbeiten werden bewertet.

Anita Blagoi

Literatur

Wir lesen im Literaturkurs Werke verschiedenster Genres, die im normalen Deutschunterricht eher selten bis überhaupt nicht behandelt werden. Hierbei wagen wir uns an 'schwierige' Bücher oder Übersetzungen fremdsprachlicher Werke, haben aber auch keine Berührungängste vor kommerziellen, eher unterhaltenden Bestsellern. Die Freude an der Lektüre soll im Vordergrund stehen, daher wird bewusst auf allzu analytische Vorgehensweisen verzichtet.

Andere lesenswerte Bücher werden in Form von Referaten vorgestellt. Diese Referate sowie das aktuell behandelte Werk bilden die Stoffgrundlage für eine Klausur pro Halbjahr.

Gerald Meier

Musikalische Profulfächer

Chor, Bigband, Orchester, Rockband, Holzbläserensemble

Der musikalische Profilbereich am EvBG kann mit allen an der Schule bestehenden musikalischen Gruppen belegt werden. Obligatorisch ist die regelmäßige Teilnahme an den wöchentlichen Proben, die Mitwirkung an den beiden großen Schulkonzerten sowie die Teilnahme an der dreitägigen Probenfahrt nach Burg Feuerstein im Frühjahr. Zusätzlich zu den Proben werden die Oberstufenschüler in einer Profilstunde in Grundlagen der Gehörbildung, Grundlagen der Ensembleleitung (Dirigieren) und anderen, theoretischen Inhalten unterrichtet. Diese Profilstunde findet NICHT regelmäßig statt, sondern in 3-4 Blockveranstaltungen zu je 3 Schulstunden. Diese werden über das Schuljahr verteilt und finden z.B. an einem Montag oder Freitagnachmittag statt. Außerdem werden die Wochen nach dem Sommerkonzert und ggf. entfallende Ensembleproben nach dem Weihnachtskonzert für Profilunterricht zum regulären Probentermin genutzt. In jedem Semester haben die Schüler eine Prüfung beim Leiter des Ensembles. In dieser Prüfung werden zwei der im Ensemble erarbeiteten Stücke solistisch vorgespielt bzw. gesungen, außerdem werden Inhalte aus den Profilstunden mündlich bzw. praktisch geprüft. Die Bewertung erfolgt hierbei wohlwollend und die Anforderungen sind bewusst für alle machbar gestaltet. In den letzten Jahren wurde die Prüfungssituation von den allermeisten Schülern als angenehm empfunden. Über das musikalische Profulfach hinaus kann auch jeder interessierte Schüler einfach aus Spaß an der Freude in jedem Ensemble mitmachen. In diesem Fall erhält der Schüler eine entsprechende Bemerkung im Zeugnis, jedoch keine Note.

Michael Leipold

Ökologie

Dieses Profulfach wird nur in der 11. Klasse angeboten. Wir arbeiten mit den Schülern praktisch im Schulgarten. Darüber hinaus halten die Schüler im ersten Halbjahr ein Referat zu einem ökologischen Thema und im zweiten Halbjahr schreiben wir eine Klausur. Der Stoff ergibt sich aus den Referaten des ersten Halbjahres.

Carolin Lüttke, Helmut Hafner

Politik und Zeitgeschichte

Wir treffen uns regelmäßig einmal in der Woche, um über aktuelle politische Themen (z.B. wichtige anstehende Wahlen, die Nachhaltigkeitsziele der UNO, die „Fridays for Future“-Bewegung etc.) zu diskutieren, aber auch um Veranstaltungen und Exkursionen zu planen.

Zudem wollen wir der Schulgemeinschaft durch Aushänge und „Infosäulen“ gerade aktuelle politische Problemstellungen näherbringen.

In den letzten Jahren wurden z.B. verschiedene Aktionen für die in der Nähe lebenden Flüchtlinge organisiert, Gedenkveranstaltungen an der Schule ausgerichtet, am UNICEF-Kinderrechtetag und am Briefwettbewerb von Amnesty International teilgenommen und mit Politikern, wie den Bürgermeistern von Spardorf und Buckenhof, aber auch mit Bundestags- bzw. Europaabgeordneten gesprochen.

Bewertet wird in erster Linie euer Engagement in den Kurssitzungen und bei den Veranstaltungen sowie eure Beiträge und Arbeitsergebnisse bei den verschiedenen Aktionen. Interesse am aktuellen politischen Geschehen ist unabdingbar.

Marc Siegl

Psychologie

Themenbereiche: Das Profulfach Psychologie macht es sich zum Inhalt, die Psychologie als Wissenschaft zu beleuchten. Dabei werden unterschiedliche Themengebiete behandelt.

Je nachdem, wie viele Anmeldungen vorliegen, werden unterschiedliche Lehrplanmodule behandelt. In jedem Fall wird aber Modul 1 (Grundlagen) und 7 (Arbeitsfelder, inklusive psychische Störungsbilder) behandelt.

Es ist möglich, das Profulfach für zwei Jahre zu belegen. Sollte dies der Fall sein, sind am Ende der zwei Jahre alle folgenden Themenkomplexe abgedeckt:

- Die wissenschaftlichen Grundlagen kennenlernen - Modul 1
- Die einzelne Person in ihrer Entwicklung betrachten und reflektieren - Modul 2
- Vorgänge in Gruppen erkennen und verstehen - Modul 3
- Kommunikation beschreiben und gestalten - Modul 4
- Lern- und Arbeitsprozesse gestalten und steuern - Modul 5
- Erziehungskompetenzen reflektieren und gestalten - Modul 6
- Psychologische Arbeitsfelder kennenlernen - Modul 7

Für nähere Erläuterungen der Inhalte lohnt sich ein Blick in den Lehrplan:

<http://www.isb-gym8-lehrplan.de/contentserv/3.1.neu/g8.de/index.php?StoryID=27055>

Leistungsfeststellung: Pro Halbjahr wird eine 40 bis 60-minütige Klausur geschrieben. Diese wird workshopartig und anhand klausurnaher Aufgabenstellungen vorbereitet, sodass die Anforderungen transparent werden. Zudem ergeben sich mündliche Unterrichtsbeiträge aus dem Unterrichtsgeschehen (keine Abfragen). Bei Modul 7 werden Gruppenreferate gehalten.

Geplant ist zudem eine Exkursion in die Ambulanz der Kinder und Jugendpsychiatrie der Uniklinik Erlangen.

Wer sich also für das Thema Psychologie interessiert, ggf. mit dem Gedanken spielt, dieses Fach bzw. ein ähnliches zu studieren oder einfach in dieses Themengebiet schnuppern möchte, ist hier an der richtigen Adresse.

Ich freue mich auf zahlreiche Anmeldungen und motivierte Teilnehmer.

Bianca Marschalek

Rechtskunde und Strafrecht

In diesem Profilkurs sind Besuche im Gericht angedacht. Die dort behandelten Fälle werden inhaltlich vor-, bzw. wenn terminlich nicht anders möglich, nachbereitet, so dass ein tieferer Einstieg ins Strafrecht möglich ist als es der Lehrplan für das Fach WR vorsieht. Außerdem ist eine Zusammenarbeit mit Externen, z.B. Richtern, Staatsanwälten, Anwälten vorgesehen, die in den Kurs eingeladen werden. Auch auf den Strafvollzug wird in diesem Kurs eingegangen.

Als Leistungserhebungen werden unter anderem Referate gehalten. Bei größerer Teilnehmerzahl sind auch Tests möglich.

Rechtskunde und Strafrecht geht nur über ein Jahr und kann entweder in der Q11 oder Q12 belegt werden, da er nicht auf den Unterricht in WR aufbaut.

Andrea Neidig-Böhler